

## Wilihofbrücke 2/32 Instandsetzung mit Velounterführung

Bauherrschaft:	Amt für Verkehr Kanton Solothurn
Projekt / Ausführung:	2014 bis 2016
Kosten	4.5 Mio. CHF

### Beschrieb des Bauwerks

Die Wilihofbrücke überquert die Aare westlich vom Laufkraftwerk Flumenthal. Die Brücke verbindet die Ortschaften Luterbach mit Riedholz / Attiswil und überquert die Aare. Sie wurde im Jahr 1966 / 1967 erbaut und hat eine Länge von 144 m und eine Breite von 13.60 m. Die Wilihofbrücke wurde nach einer statischen Überprüfung und einer Zustandserfassung umfassend unter Betrieb instand gesetzt. Es wurden zusätzlich neue Widerlagergänge und eine neue südliche Velounterführung erstellt. Im Norden der Brücke wurden neue Fahrradwege erstellt. Nebst den Betoninstandsetzungen, Abdichtung- und Belagsersatz wurden auch alle Brückenlager ersetzt.

### Funktion innerhalb des Projektes

Projektleitung vom Massnahmenkonzept bis zur Ausführungsplanung. Oberbau- und örtliche Bauleitung Brückeninstandsetzung und Strassen- und Werkleitungsbau.

### Besonderheiten im Projekt

Nebst der Brückeninstandsetzung und dem Bau der Widerlagergänge und Velounterführung wurde der Projektumfang erweitert. Es wurde zusätzlich ein Werkleitungsrohrblock der Alpiq Enertrans vom Unterwerk Flumenthal, über die Wilihofbrücke bis zum AEK Gelände Luterbach erstellt, die AEK Leitungen umgelegt, Eine Hochdruckwasserleitung der GWUL umgelegt wie auch der Einlenker Jurastrasse des angrenzenden Projekt „Naturnahes Aareufer Flumenthal“ gebaut. Im Projektperimeter wurden zudem die Strassenbeläge voll umfänglich ersetzt und die Kanalisationsleitungen instand gesetzt (Robotertechnik und Relining). Die Herausforderung lag in der Koordination der verschiedenen Bauherren AVT, Alpiq, AEK, GWUL, und Vigier SA und dem Einhalten des Bauprogramms und Endtermins.

